

Die Berner rockten Magden!

Am Wochenende vom 27. und 28. März 2015 fand die 13. Magdener Rocknight statt.

Am Samstag sang man für einmal im Gemeindesaal «Bärndütsch». Ritschi und QL rockten die Bühne.

Der Bandcontest vom Freitag ging in diesem Jahr auf sehr hohem Niveau über die Bühne. Ebenso heiss waren die Diskussionen der Promi-Jury, unter anderem mit Chris von Myron und Schibä von QL, bei der Bewertung der drei Bands.

Während dessen rockte die Ostschweizer Band BluePearl den Saal.

Die Band How to paint a Wall sicherte sich den Sieg und durfte am zweiten Abend die Rocknight eröffnen.

Als diese am Samstag ihren Soundcheck absolvierten, war gerade Ritschi in der Halle. Er hörte den Saxophonisten und engagierte den 20-jährigen Mark kurzerhand für einen Gastauftritt.

Samstag, 19:30 Uhr, die Türen öffneten sich und der Gemeindesaal füllte sich langsam.

Nach How to paint a Wall war es pünktlich um 21:30 Uhr soweit: Ritschi und Band betraten zum ersten Mal die Rocknight-Bühne.

Mit seinem ausgelassenen Berner Charme gelang es ihm sogar, dass auch «Hintermagdner» mitfeierten. Ritschi sang sich durchs Publikum und stand plötzlich auf der Caipibar am anderen Ende des Saals. Als beim nächsten Song «Uf der Flucht» auch noch Mark mit seinem Sax den Solopart übernehmen durfte, war die Stimmung auf dem Höhepunkt.

Nach dem Konzert war für Ritschi aber noch lange nicht Feierabend, so stand er selbst am Merchandising-Stand und verkaufte CDs und T-Shirts, gab Autogramme, redete mit seinen Fans und war sich für kein Selfi zu schade. Wir finden: Vorbildlich!

Das war ja schon mega cool, doch erst jetzt kam QL! Die Bieler Band mit dem ursprünglichem Thuner und heute Neo-Fricktaler Frontmann Schibä gelang es von Anfang an, die Stimmung von Ritschi zu übernehmen.

Sie interpretierten Songs von «Heimweh» bis «Bernadiner» in ihrem eigenen Punk-Rockstil und liessen Ritschis «Hintermagden» ebenso mitjubeln wie die restlichen Fans.

Nicht nur den rund 600 Besuchern hat es gefallen, auch die drei Bands waren begeistert von uns Magdener.



Ritschi brachte am Samstag, 28. März auch «Hintermagden» zum mitfeiern.



QL mit dem Neo-Fricktaler Schibä sorgten bis zum Schluss für eine geballte Ladung Gitarren-Sound.

Es ist heute nicht mehr selbstverständlich, dass sich so viele Musikbegeisterte überhaupt an ein Konzert begeben und absolut friedlich mitfeiern.

Dafür möchte sich das ganze OK der Magdener Rocknight bei allen Besuchern bedanken.

Ein herzlicher Dank geht auch an die Sponsoren, die Feuerwehr Magden und an die vielen ehrenamtlichen Helfer für ihren unermüdllichen Einsatz.

Ohne Aberglauben, aber doch mit einem leicht mulmigen Gefühl, arbeiten wir uns an die 13. Rocknight heran und mit einem glücklichen Grinsen verabschiedeten wir uns am Ende der Aufräumarbeiten am Montagabend wieder.

Wir freuen uns jetzt schon auf die 14. Ausführung!

Euer Rocknight-Team

• Text: Niki Vögelin, Fotos: A. Graf •